

# Inhalt

Einleitung . . . . .	11
----------------------	----

## Teil I: Philosophische Romane

I. »Sokratischer Dialog unserer Zeit«.	
Philosophengestalten in Manns Werk . . . . .	21
1. Vom »absoluten Roman« als Erbe Platons . . . . .	22
2. Thomas Mann als Erbe des »absoluten Romans« . . . . .	32
3. Inversion der Philosophie im Roman . . . . .	38
4. Von Nietzsche zu Platon: <i>Fiorenza</i> . . . . .	41
5. Castorps Bildung durch Liebe . . . . .	53
II. Apokalypse der deutschen »Seele«?	
<i>Doktor Faustus</i> als »Zeitroman« . . . . .	58
1. Die Zielvorgabe einer »allgemeinen Beglückung«: <i>Königliche Hoheit</i> . . . . .	58
2. Der »Zeitroman« als Deutungskonzept . . . . .	62
3. Revolution im Roman . . . . .	64
4. <i>Pariser Rechenschaft</i> . . . . .	68
5. Das »Menschheitslied« der Joseph-Tetralogie . . . . .	72
6. Der Erlösungsgedanke des <i>Doktor Faustus</i> . . . . .	76
7. Zum normativ-praktischen Sinn von Manns »apokalyptischem« Roman . . . . .	81

## Teil II: Philosophische Deutungen

III.	Polemik mit System. Manns <i>Betrachtungen eines Unpolitischen</i>	87
1.	Das Genre der <i>Betrachtungen eines Unpolitischen</i>	88
2.	Aufbauanalyse: der Gedankengang der Schrift	91
3.	Der staatsrechtliche Kern: die Unterscheidung von Staat und Verfassung	97
4.	Staatsphilosophischer Grundgedanke: das Recht auf Selbstbehauptung	102
5.	Kurzes Fazit	104
IV.	Romantik-Aktualisierungen bei Thomas Mann und Carl Schmitt	107
1.	Schmitts Polemik gegen Thomas Mann	108
2.	Zeitgenössische Romantik: präsentistische Aktualisierungen	111
3.	Manns »Überwindung« der Romantik	114
4.	Schmitts Spiegel der <i>Politischen Romantik</i>	119
V.	Der <i>Zauberberg</i> als Identifikationsmodell	126
1.	Didaktisierung und Popularisierung	126
2.	Heidegger als Leser des <i>Zauberberg</i>	128
3.	Die Davoser Hochschulwochen	130
4.	Mann in der <i>Zeit der Zauberer</i>	132
VI.	Einsame Größe und Leid der Mitwelt:	
	Ernst Cassirer über <i>Lotte in Weimar</i>	138
1.	Cassirer als Repräsentant des liberalen Judentums	138
2.	Zu Cassirers politischen Schriften	141
3.	Zur Korrespondenz zwischen Mann und Cassirer	142
4.	Goethe als Vermittler	148
5.	Individuum ineffabile	149
6.	Franz Blei als Quelle?	153
7.	Tragische Wahlverwandtschaften	157

VII. Siegfried Marcks Explikation von Manns »Sendung« . . . . .	162
1. Begriffsgeschichte und Bedeutungswandel der »Konservativen Revolution« . . . . .	165
1.1. »Geheimen Deutschland« vs. »Konservative Revolution« . . . . .	165
1.2. Hofmannsthal und Mann über »Konservative Revolution« . . . . .	167
1.3. Apologetische Umdeutung durch Rauschnig und Mohler . . . . .	172
2. Siegfried Marck (1889–1957): Basisdaten . . . . .	176
3. Manns Umgang mit Marck . . . . .	177
4. Marcks Explikation: Neuhumanismus als konservativ-revolutionäre Synthese . . . . .	184
VIII. Faustus-Narrativ und Unmöglichkeitsthese: Manns Antwort an Walter von Molo . . . . .	189
1. Öffentliche Klarstellung . . . . .	191
2. Die Unmöglichkeitsthese . . . . .	191
3. Das Faustus-Narrativ als Grund der Unmöglich- keitsthese . . . . .	195
4. Staat und Nation . . . . .	198

### Teil III: Werkvollendung und Werkabschluss

IX. Übermensch Andromache. Zu einer Zarathustra-Adaption im Circus-Kapitel des <i>Felix Krull</i> . . . . .	203
1. Mythos des Spätwerks . . . . .	203
2. Transposition philosophischer Anthropologie . . . . .	207
3. Das Circus-Kapitel des <i>Felix Krull</i> . . . . .	209
4. Zarathustras Vorrede als Quelle des Circus-Kapitels . . . . .	211
X. Ehekomödie als Deutschlandplan? Manns letzte politische Dichtung . . . . .	215
1. Schlusswerk als Deutschland-Roman? . . . . .	215
2. Odysseus als Widerstandsheld . . . . .	216

3.	Das Luther-Projekt als politische Dichtung . . . . .	221
4.	Thomas Mann als Reformator: Reformation der Reformation . . . . .	229
<b>XI. »Meines Vaters Schwanengesang«.</b>		
	<b>Manns letzte Ganzschrift . . . . .</b>	<b>235</b>
1.	Ein letztes »Gnadenjahr«? . . . . .	235
2.	Jenseits der »Vollbringer«: Manns Spätwerk . . . . .	237
3.	Entstehungsgeschichte der Schiller-Rede . . . . .	241
4.	Essayistik als panegyrische »Huldigung« . . . . .	246
5.	Kontemplative Panegyrik: Versuch über den <i>Versuch</i> . . . . .	249
6.	Distanzbewusstsein: Hans Blumenbergs Mann- Glossen . . . . .	254
<b>XII. »Ein Stück verwirklichter Utopie«.</b>		
	<b>Rekapitulation der Sammlung . . . . .</b>	<b>261</b>
	<b>Nachwort . . . . .</b>	<b>268</b>
	<b>Nachweise . . . . .</b>	<b>269</b>